

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832 1820

49 (18.6.1820)

Karlshuher

Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 49. Sonntag den 18. Juny 1820.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

Bekanntmachungen.

Sämmtliche hiesige Hauseigenthümer, welche bis jetzt ihren Brandkassen Beitrag pro 1819. noch nicht entrichtet haben, werden hiedurch nochmals freundschaftlich mit dem Bemerkeln erinnert, daß mit dem 30. dieses Monats der letzte Zahlungs-Termin abläuft, wo sodann die Ausstandsliste der geeigneten Behörde zum executiven Verfahren eingereicht werden muß.

Karlsruhe den 14. Juny 1820.

Daler.

(3) Karlsruhe. [Aufforderung.] Auf Verlangen des einzigen Eigenthümers des Etablissements zu Grünwinkel werden alle diejenige, welche mit dem bisherigen Verwalter Seiz contrahirt haben, andurch aufgefordert, sich auf Freitag den 23. d. M. in Grünwinkel vor der Liquidations-Commission einzufinden, und ihre Ansprüche unter Vorlegung der Beweisurkunden um so gewisser geltend zu machen, als sie sonst zu erwarten haben, mit jeder etwaigen Nachforderung an den Eigenthümer des Etablissements abgewiesen zu werden.

Karlsruhe den 6. Juny 1820.

Großherzogl. Landamt.

(2) Karlsruhe. [Liquidation.] Die Kinder des verstorbenen Hofgärtners Müller fordern alle diejenigen auf, welche etwa noch eine Forderung an ihren verstorbenen Vater zu machen haben, solche im Laufe dieses Monats ohnfehlbar bei der unterzeichneten Stelle einzureichen, indem sonst das Vermögen den Kindern ausgefolgt, und ihre Forderung bei der Auseinandersetzung nicht berücksichtigt werden kann.

Karlsruhe den 11. Juny 1820.

Großh. Oberhofmarschallnamtsrevisorat.

(2) Stein. [Vorladung und Signalement.] Der ledige unten signalisirte Krämer Georg Michael

Schumacher von Wöfingen hat sich vor ungefähr 6 Wochen von da entfernt, ohne seit der Zeit von seinem Aufenthalts-Ort Nachricht zu geben, und derselbe wird daher aufgefordert, sich unverweilt hier zu stellen, und werden hiermit auch die öffentlichen Behörden ersucht, den gedachten Krämer Schumacher, wenn sich derselbe in ihrem Bezirk aufhält, anzuweisen, in seinen Wohnort zurückzukehren, und diekei-tiger Stelle davon Nachricht zu geben. Zugleich wird auch hierdurch jedermann gewarnt, dem Krämer Schumacher weder Geld zu leihen, noch sonst ein Rechtsgeschäft mit demselben einzugehen, indem jeder, der dieses dennoch thut, zu gewarten hat, keine Zahlung oder Befriedigung zu erhalten.

Stein den 3. Juny 1820

Großherzogl. Bezirksamt.

Signalement.

Georg Michael Schumacher von Wöfingen gebürtig, ist 34 Jahr alt, ohngefähr 5 Schuh groß, proportionirter Statur, hat weißlicht blonde Haare, gleichfarbige ziemlich hervorsteheude Augenbraunen, weißlichtgelben Bart, rundes blatternarbigtes Gesicht, etwas stumpfe Nase, bleichlichten Mund, und trug bei seiner Entweichung eine Rußkappe mit schwarzem Wachstuch überzogen, ein schwarzseidenes Halstuch, eine roth und schwarzgestreifte Weste, ein Paar schwarzgrüne manchesterne Hosen, Stiefel und einen dunkelblauen Ueberrock.

(1) Darlanden. [Wirthschaftsverpachtung.] Der Unterzogene ist gesonnen seine Wirthschaft zum Hirsch, bestehend in einem zweystöckigen Hause mit Pferde- und Rindviehstallungen, großen Scheuer und aller zu einer Wirthschaft erforderlicher Einrichtung, (oder auch auf Verlangen ohne dieselbe) nebst 2 am Hause gelegenen Gemüßgärten zu verpachten. Liebhaber hierzu können die billigen Bedingungen bei ihm selbst vernehmen.

Ignaz Faber, Ziegler
in Darlanden.

Kauf = Anträge.

(2) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Montag den 19. Juny Nachmittags 4 Uhr wird zur vierten und letzten Versteigerung des Hoflaqua's Deegischen Hauses vor dem Ruppurrer Thor geschritten, und dasselbe, wenn nicht mehr geboten wird, dem bisherigen höchsten Gebot von 3900 fl. für Eigenthum zugeschlagen werden.

Karlsruhe den 10. Juny 1820.

Großherzogl. Oberhofmarschallnamtsrevisorat.

(3) Karlsruhe. [Versteigerung.] Aus der Gantmasse des verstorbenen hiesigen Bürgers und Schreinermeisters Johann Hoffäß werden Montags den 3. July d. J. Vor- und Nachmittags in No. 15. in der Durlacher Thorstraße Gold, Silber, Manneskleider, Bettwerk und Leinwand, Schreinwerk, Küchengeschirre und sonstiger Hausrath, sodann fünf Hobelbänke und das dazu nöthige Schreinerhandwerksgeschirre nebst einem Vorrath von nutzbaunem, eichnem und anderem Handwerksholz gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert werden.

Karlsruhe den 8. Juny 1820.

Groß. Stadtamtsrevisorat.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis Verleihungen in Karlsruhe.

Bei Thierarzt Müllers Wittwe in der neuen Adlergasse No. 34. ist der untere Stock auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Küche, verschloßnem Speicher, Holzremis, Theil am Waschhaus und sonst allen Bequemlichkeiten, auch kann auf Verlangen Garten dazu abgegeben werden.

Auf dem Hospitalplatz No. 39. ist für einen Herrn Deputirten ein großes Zimmer mit Bett und Möbel täglich zu verleihen.

Bei Gürtlermeister Solwey der Briefpost gegenüber sind auf den 24. dieses folgende Wohnungen im Ganzen oder Theilweise abzugeben. In dem 2. Stock 3 tapezirte Zimmer und einen Salon, wovon das Eckzimmer mit Balkon versehen und sämmtliche auf das schönste möblirt sind; im Hintergebäude 3 Zimmer nicht tapezirt, eine Küche, Keller und Holzremise. Der ganze 3. Stock enthält 8 tapezirte Zimmer und 3 im Hintergebäude, welche nicht tapezirt und mit oder ohne Möbel zu beziehen sind, außerdem eine Küche, Keller und Holzremise.

In der langen Straße No. 149. ohnweit dem Museum ist der 3. Stock von 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Holzremise, Keller und Waschhaus etc. auf den 23. July 1820 zu vermieten, auch kann auf Verlangen noch ein oder zwey Zimmer im Hintergebäude dazu abgegeben werden.

Bei Stallbedienter Buseth in der Karlsstraße No. 41. ist der mittlere Stock zu vermieten bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzremis und gemeinschaftlichem Waschhaus, oder ein Logis im Hintergebäude zu ebner Erde, beide sind auf den 23. July zu beziehen.

In der alten Waldgasse No. 15. ist vornenheraus ein möblirtes und tapezirtes Zimmer für einen ledigen Herrn zu vermieten, welches täglich bezogen werden kann.

Auf der langen Straße No. 83. zwischen der Kronen- und Waldhorngasse ist vornenheraus ein großes Zimmer mit Bett und Möbel für einen ledigen Herrn zu vermieten.

Bei Habermesser Hoffäß in der Durlacher Thorstraße No. 15. ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in zwei heizbaren Zimmern, zwei Kammern, einer Küche, Keller, Holzremis, eine geräumige Werkstatt, sammt einem großen Speicher, Schweinfall und gemeinschaftlichem Waschhaus nebst allen Bequemlichkeiten, auf den 23. July oder 23. October zu beziehen.

Bei Schumachermeister Bretschger in der Waldhorngasse ist ein Logis in 2 Stuben, Küche, Küchenkammer, Keller und Holzremis bestehend, auf den 23. July zu verleihen.

Bei Hofbafner Maier in der alten Waldgasse ist im obern Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in einem tapezirten Zimmer und Kammer nebst sonstigen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. July bezogen werden.

In der Akademiestraße No. 22. bei Geschirrmesser Schweißer ist im vordern Haus der obere Stock sozleich oder bis den 23. July zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Speicher- und Speisekammer, Keller, Waschhaus und sonstigen Bequemlichkeiten, nebst einem schönen Garten am Haus, und kann sozleich oder aufs Quartal bezogen werden.

Bei Weinhändler Stöckler sind zwei Zimmer zu ebener Erde mit oder ohne Möbel zu vermieten, die täglich bezogen werden können.

Bei Schreinermeister Grattinger in der Stephanienstraße neben dem Mochren ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel auf den 1. July oder 1. August zu verleihen.

Bei Bernhard Hirsch in der Waldhorngasse No. 21. nahe an der langen Straße, ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 7 — 8 Zimmern, Küche, Keller, Holz- und Chaisenremis, Aneheil am Waschhaus Stallung für 3 Pferde etc. und ist auf den 23. July oder 23. Oct. zu beziehen.

Im innern Zirkel bei Schreiner Göhler ist der obere Stock, bestehend in 5 Zimmern sammt den dazu gehörigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Juli zu vermieten.

Bei Michael Weiß in der verlängerten Spitalgasse No. 10. nächst beim Lamm ist der mittlere Stock zu verleißen, bestehend in 3 Zimmern sammt Küche, Keller und Holzremis und ist auf den 23. July zu beziehen.

Im Gasthaus zum König von Preußen sind 3 bis 4 in einander gehende geräumige und tapezirte Zimmer gut möbirt zu vermieten, die Zimmer werden auch einzeln abgegeben, und können täglich bezogen werden. Auf Verlangen wird auch ein separirter Stall zu 3 Pferden und Chaisenremis abgegeben.

Im innern Zirkel bei Hoffmeister Böß ist der mittlere Stock in 7 Piecen, Küche, Keller, Speisekammer, Holzremis, und gemeinschaftlichem Waschhaus bestehend auf den 23. July zu verleißen.

In der langen Straße in No. 22., zwischen der Kronen- und Waldhornstraße, ist im Hintergebäude ein helles Logis zu verleißen, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Keller und Holzremis, und ist bis den 23. July zu beziehen.

(2) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Auf den 1ten July wird ein Logis von 2 soliden oder einem ziemlich geräumigen Zimmer gesucht. Von wem? sagt das Comptoir dieses Blattes.

Bekanntmachungen.

Karlsruhe. [Anzeige.] Diejenigen Jünglinge, welche noch Antheil an dem Unterricht, der im hiesigen Handlungs-Institut erteilt wird, nehmen wollen, werden eingeladen, sich binnen 8 Tagen bey Unterzeichnetem zu melden und das Nähere zu vernehmen.

Karlsruhe den 14. Juny 1820.

Ch. F. Ab, Vorsteher des Handlungs-Instituts, Adlerstraße No. 40.

(2) Karlsruhe. [Kapitalgesuch.] In hiesige Stadt werden 16,000 fl. gegen gerichtliche doppelte Versicherung zu 6 Procent zu leißen gesucht. Das Nähere sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Endes Unterschriebene macht hiemit ihren Gönnern und einem hohen Publikum bekannt, das sie wieder hier angekommen und ihr Logis in der kleinen Herrngasse No. 6. hat. Zugleich empfiehlt sie sich denselben, indem sie alle Sorten von Blumen vorräthig hat, und dieselben um die Fabrikpreise verkauft.

Joseph Seupel.

(2) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Eine Person, welche in allen Haushaltungsgeschäften, so wie

im Kochen sehr gut erfahren ist, und die besten Zeugnisse besitzt, sucht bei einer Herrschaft als Köchin unterzukommen, und könnte auf Johanni eintreten. Das Nähere sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Frauenzimmer von gesetztem Alter, sucht auf Johanni einen Platz als Kindeswärterin, über die Treue und den Eifer, womit sie sich diesem Dienst schon seit vielen Jahren widmet, kann sie die besten Zeugnisse aufweisen. Im Comptoir dieses Blattes ist das Nähere zu erfragen.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei Unterzeichneten sind folgende Musikalien um beigesezte Preise zu haben: 1 Serenade für Flöte und Guitare von Gaude, 1 fl. 12 kr. 1 Flötenschule von Kauer, 1 fl. 20 kr. 1 Quodlibet für eine Singstimme mit Pianoforte oder Guitare begleitet v. Gassner, 1 fl. 12 kr. 1 Quodlibet für Gesang mit Begleitung der Guitare, 48 kr. 1 Arie aus Fanchon (die Welt ist nichts als ein Orchester) v. Himmel, 16 kr. 1 Arie (der Wein erfreut des Menschen Herz) aus dem Kapellmeister von Venedig, 16 kr. 1 Arie aus Tancred (ach störe nicht den Frieden) v. Rossini, 16 kr. 1 Arie (wer das holde Mädchen kennt) aus Pumpernickels Hochzeits-Tag, 16 kr. 1 Romance aus Johann von Paris, von Boieldieu, 16 kr. 1 Vergiß mein nicht 2c. von Himmel, 16 kr. 1 Arie (Wenn sie mich von weitem sieht 2c.) aus der Schweizerfamilie, 16 kr. 1 Lied (Mir ist so wohl in deiner Nähe) 16 kr. 1 Lied (Ich liebe dich) von Lehne, 16 kr. Sämmtliche Arien sind mit Begleitung der Guitare. 1 Sehnsucht nach der Heimath, mit Begleitung einer Guitare u. Flöte 30 kr. 1 Arie aus Tancred, mit Begleitung von Guitare und Obl. Flöte, von Arnold, 30 kr. Wer diese Stücke im Ganzen übernehmen will, erhält solche für den halben Preis. Müller und Gräff.

Kirchenbuchs-Auszüge.

Karlsruhe. (Geboren.) Den 22. May. Alexander Ernst Franz Andreas, Bat. Hr. Friedrich Ernst Tesco, Großh. Concertmeister.

Den 26. Jakob Friedrich, Bat. Karl Friedrich Reuter, Oberhofmarschall Amtsdienner.

Den 1. Juny. Karl Jakob Georg Johann, Bat. Georg Lober, Portier bey Ihre Majestät der Königin.

Den 2. Friederike Katharine Bat. Jakob Friedrich Walter, Bedienter bey Hr. Obristlieutenant Tulla.

Den 13. Karoline Louise, Bat. Nikolaus Pfeiffer, Thurnwächter.

(Gestorben.) Den 8. Juny. Auguste, Bat. wvrl. Gottlieb Gilling, Kaufmann in Pforzheim, alt 15 Jahre 4 Monate 26 Tage.

Den 9. Christian Schmidt, gewesener Thurnwächter, ein Ehemann alt 83 Jahre, 5 Monat 14 Tage.

Den 9. Johann Georg, Bat. Simon Engler, Bäcker und Schumachermeister. alt 9 Wochen 4 Tage.

Fremde vom 13. bis 16. Juny.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

In der Post. Hr. Forcat, Particulier mit Familie von Basel. Hr. Picard, Kaufmann mit Familie von Colmar. Hr. Drester, Kaufmann von Siegen. Hr. Finckenstein, Fabrikhaber von Pforzheim. Hr. Baron von Clariol mit Sohn von Montpellier. Hr. Ritter, Edelmann mit Gattin aus England.

Im Kreuz. Hr. Graf Colloredo, k. Bay. General von München. Hr. Meyer, Apotheker mit Gattin von Frankfurt. Hr. Wandel, Kapitän von Nordweil. Hr. v. Schweikhardt, Kreisrath von Rastadt. Hr. Breyfig, Director von Danzig. Hr. Lichtenberg, Professor von da. Hr. Kaufmann, Hofbuchdrucker von Mannheim. Hr. Grimmer, Stadtschreiber von Eppingen. Hr. Fischer, Pfarrer von Dietlingen. Hr. Hellermann, Kaufmann von Strassburg. Hr. Memminger und Hr. Monfang, Kaufleute von Mainz. Hr. Fröhlich, Student v. Mannheim. Hr. Hofmeister, Schaffner von Heidelberg. Mad. Trakert von da. Hr. Feil, Dr. Jur. mit Familie von Hamburg. Hr. Beckmann, Kaufmann von Tornat. Hr. Nicolay, Juweler von Königsberg. Mad. Fröhlich mit Familie von Augsburg.

Im Darmstädter Hof. Hr. Schröder, Kaufmann von Lübeck. Hr. Schreiber, Uebernehmer von Freyburg. Hr. Koch, Kaufmann mit Familie von Morzes. Hr. Bing, Hr. Rindskopf und Hr. Lippmann, Kaufleute von Frankfurt. Hr. Schneider, Kaufmann von Schweinfurt. Hr. Leon, Kaufmann mit Gattin von Rastadt. Hr. Rangniol, Proprietär mit Gattin von Lauterburg. Hr. Richard, Rheinschiffahrts-Inspector mit Gattin von Neuburg. Hr. Engelhard, Proprietär von da. Im 3ähringer Hof. Hr. Gollon, Pfarrer von Frankfurt. Hr. Bogenknecht, Pfarrer von Leutershausen. Hr. Koppello, Hoftheatersänger von München. Hr. Braun und Hr. Nörrenberg, Kaufleute von Roosdorf. Im Kaiser. Hr. Ruffbaum, Hofgärtner von Bruchsal. Hr. Steiner, Kaufmann von Tendau.

Im schwarzen Bären. Hr. Mayer, Hofkammerrath von Mannheim. Hr. Richard, Haushofmeister von da. Hr. v. Seyfried, Hofrath und Obergantmann von Salem. Hr. Werck, Kaufmann von Steinbach.

Im rothen Haus. Hr. Kosler, Doctor von Paris.

Im Waldhorn. Hr. Herrmann, Steuerperdicator von Mannheim. Hr. Waizenegger, Kaufmann von Leipzig.

In der Stadt Freyburg. Hr. v. Osten, k. würt. Hauptmann mit Gattin von Stuttgart.

Im Anker. Hr. Hirsch Salomon, Hofzahnarzt von Adelsdorf.

Im goldenen Adler. Hr. Dittler, Kaufmann von Pforzheim. Hr. Heydt, Kaufmann von Rastadt.

Im Ritter. Hr. Warnkönig, Amtsteller von Ufflaut.

In Privathäusern. Mad. Gaddum von Lobensfeld. Ull. Wiesen von Frankfurt. Mad. Obermeyer und Mad. Bertheimer von Augsburg. Fräulein v. Belli von Tryberg. Mad. Godel von Rastadt. Ull. Schaub von Gallenweiler. Hr. Raß, Kaufmann von Gernsbach.

Karlsruher Mehlmage vom 4.

bis 11. Juny 1820.

Den 4. Juny blieb an Mehl aufgestellt	10669 Pf.
Vom 4. bis 11. Juny wurde	
zugeführt	79531 Pf.
Summa	90200 Pf.

Davon wurde bis zum 11ten Juny	
verkauft	81932 Pf.
aufgestellt blieb	8268 Pf.
Karlsruhe, den 11. Juny 1820.	
Bürgermeiſteramt.	

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 10. Juny 1820.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brodtare.				Fleischare.		Karlsru.	Durl.
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	Pf.	sth.	Pf.	S.	kr.	kr.		
Das Malter	—	—	—	—	7	20	Ein Beck zu	—	6 1/2	—	7	Das Pfund	kr.	kr.
Neuer Kernen	7	37	7	37	—	—	1 kr. hält	—	13	—	14	Dahnenfleisch	9	9
Alter Kernen	7	30	7	30	—	—	dito zu 2 kr.	—	—	—	—	Gemeines	—	—
Weizen	—	—	—	—	—	—	Weißbrod zu	1	9	1	10	Rindfleisch	6	7
Neues Korn	4	36	4	36	4	48	6 kr. hält	—	—	—	—	Rohfleisch	—	—
Altes Korn	—	—	—	—	—	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	Kalbſchmalz	6	6
Hem. Frucht	—	—	—	—	—	—	zu 4 1/2 kr. hält	2	—	—	—	Räupingefl.	7	7
Gerſten	3	45	3	45	4	—	zu 4 1/2 kr. hält	—	—	—	—	Hammelfl.	7	7
Haber	3	20	3	20	3	20	dito zu 9 kr.	4	—	—	—	Schweinefl.	8	9
Welschkorn	5	20	5	20	6	24	zu 5 kr. hält	—	—	2	3 1/2	Dahnenunge	8	—
Erbsen d. Cri.	—	—	—	—	—	48	zu 10 kr. hält	—	—	4	7	Dahnenmehl	24	—
Linſen	—	—	—	—	—	52	—	—	—	—	—	Dahnenfuß	8	12
Bohnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 Kalbskopf	24	20

(Viktualien - Preise) Rindschmalz das Pfund 24 kr. — Schweineschmalz 24 kr. — Butter 18 kr. Lichte, gezogene 22 kr. — Saise 18 kr. — Unschlitt das Pf. — kr. 5 Eier 4 kr.

Verlag und Druck der G. F. Müllerschen Hofbuchdruckerey.